



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Informationsveranstaltung: Berufsbegleitend studieren

Hochschule Aschaffenburg informiert ausführlich über zwei Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Engineering

Aschaffenburg/Koblenz – Am Freitag, den 25. Januar 2019 lädt die Hochschule Aschaffenburg zu einer großen Info-Veranstaltung zu zwei Studienangeboten für Berufstätige ein: Zum einen stellt das Studiengangsteam den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen vor und zum anderen das Bachelor-Studium Elektro- und Informationstechnik. Die Studieninteressierten erfahren alles über Studieninhalte, Ablauf, Fördermöglichkeiten und Konzept der Studiengänge. Im Anschluss ist Zeit für individuelle Beratungsgespräche. Alle Interessierten sind am 25. Januar 2019 um 17:00 Uhr an der Hochschule in der Würzburger Str. 45, Campus 1, Gebäude 40, Hörsaal 220 in 63743 Aschaffenburg herzlich willkommen – Sie werden gebeten sich bei Cornelia Böhmer unter cornelia.boehmer@h-ab.de oder 06021-4206 892 anzumelden.

Qualifizierte Fachkräfte sind gesucht, besonders im technischen Bereich haben gut ausgebildete Bewerber/innen beste Karrierechancen. Die Studienangebote der Hochschule Aschaffenburg richten sich an Techniker/innen, Meister/innen und qualifizierte Facharbeiter/innen, die sich für die nächste Karrierestufe weiterqualifizieren möchten. Ein flexibles berufsbegleitendes Studium, das nahezu zeit- und ortsunabhängig studierbar ist, bietet Berufstätigen eine ideale Weiterbildungsmöglichkeit. Eine intensive Studienbetreuung sorgt dabei für den Studienerfolg. „An der Hochschule Aschaffenburg hat mir die persönliche Betreuung sehr gut gefallen. Gerade für Fernstudierende ist es wichtig einen verlässlichen Partner vor Ort zu haben“, sagt Volker Breunig, der erste Absolvent des berufsbegleitenden Studiengangs Elektro- und Informationstechnik.

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.) – berufsbegleitend

Das Studium Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Abschluss Bachelor of Engineering vermittelt sowohl Grundlagen in Ingenieur- als auch in Wirtschaftswissenschaften. Damit bildet das Studium Generalisten für technologie-orientierte Unternehmen aus – es bereitet auf Managementaufgaben an der Schnittstelle zwischen Technik und Wirtschaft vor. Die Studierenden erlernen Arbeitsweisen als Ingenieur/in und als Betriebswirt/in. Schlüsselkompetenzen wie Projektmanagement, Personalführung oder interkulturelles Verständnis zählen ebenfalls zu den Studieninhalten.

Elektro- und Informationstechnik (B.Eng.) – berufsbegleitend

Dieses Studienangebot richtet sich vorwiegend an technisches Personal mit abgeschlossener Berufsausbildung beispielsweise an Facharbeiter, Meister und Techniker, die sich akademisch weiterbilden möchten. Ebenfalls angesprochen werden Personen mit Fach- oder allgemeiner Hochschulreife, die über eine einjährige einschlägige Berufstätigkeit verfügen, und Studienabbrecher. Mit dem Studium qualifizieren sie sich für steigende berufliche Anforderungen und erhöhen ihre Aufstiegschancen. Der Studienabschluss Bachelor of Engineering ist die Grundlage für Ingenieur Tätigkeiten in einem breiten Industriesegment – von der Automobilindustrie bis zur zukünftigen Energieversorgung. Ausgewählte Module können auch im Rahmen eines Modulstudiums belegt werden, das Interessenten bei dieser Veranstaltung ebenfalls vorgestellt wird.

Die Hochschule Aschaffenburg kooperiert in beiden Studienangeboten mit der Hochschule Darmstadt. Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund unterstützt die Hochschulen bei der Durchführung der Fernstudienangebote.

Weitere Informationen unter:

www.fernbachelor-wing.de



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

www.fernbachelor-elektrotechnik.de
www.zfh.de/bachelor/wirtschaftsing/
www.zfh.de/bachelor/elektrotechnik/

Über das zfh

Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz. Auf der Grundlage eines Staatsvertrages der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland kooperiert es seit 1998 mit den 14 Hochschulen der drei Länder und bildet mit ihnen gemeinsam den zfh-Verbund. Darüber hinaus kooperiert das zfh mit weiteren Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Das erfahrene Team des zfh fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 70 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der zfh-Verbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle zfh-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind nahezu 6.200 Fernstudierende an den Hochschulen des zfh-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel. : +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de